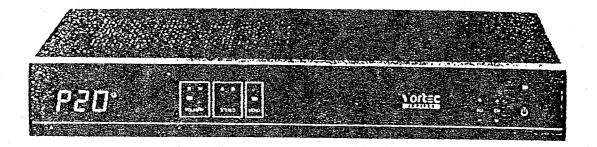
Bedienungsanleitung

VORTEC JUPITER RECEIVER



ZENTRALAMT FÜR ZULASSUNGEN IM FERNMELDEWESEN



ZULASSUNGSURKUNDE

Zulassungsinhaber:

SAMSUNG Deutschland GmbH

Mergenthalerallee 38-40

6236 Eschborn

Zulassungsnummer:

G676011A

Zulassungsart:

Allgemeinzulassung

Zulassungsobjekt:

"Vortec Jupiter"

Verwendungszweck:

Satelliten-Empfänger

Frequenzbereich: Eingang: 950 MHz ... 1750 MHz

Ausgang: Audio, Video, Basisband

UHF (K35 ... K44, einstellbar)

Der Empfänger ist nach dem Entwurf der Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger für Satelliten-Rundfunkempfang, FTZ 07/87, nach der Amtsblattverfügung 867/1989 (Amtsblatt des Bundesministers für Post und Telekommunikation Nr. 97 vom 31.08.1989) geprüft worden.

Gemäß der Verordnung über die Zulassung von Fernmeldeeinrichtungen (Fernmeldezulassungsverordnung-FZulV), Ausgabe Mai 1988, wird die Einrichtung zugelassen.

Die Zulassung ist widerruflich; sie erlischt mit dem Inkrafttreten der technischen Vorschriften für diese Empfänger, das im Amtsblatt des Buncesministers für Post und Telekommunikation bekanntgegeben wirc.

<u>Auflagen</u>

- Zugelassene Empfänger müssen vom Zulassungsinhaber an auch nach dem Einbau sichtbarer Stelle wie folgt gekennzeichnet werden:
 - DBP-Zulassungszeichen (einschließlich der zusätzlichen Kennzeichnung)

- Typenbezeichnung

- Inhaber der Zulassung
- Seriennummer/Gerätenummer
- 2. Es dürfen nur solche Empfänger mit dem DBP-Zulassungszeichen gekennzeichnet werden, die mit den zugelassenen Empfängern elektrisch und mechanisch übereinstimmen (d. h. bau- und funktionsgleich sind).
- 3. Dem Inhaber der Zulassung ist es untersagt, für einen Betrieb des Empfängers zu werben, der nicht in Übereinstimmung mit den technischen Vorschriften steht.
- 4. Der Inhaber der Zulassung ist verpflichtet, jeder unter der umseitigen DBP-Zulassungsnummer in den Verkehr zu bringenden Einrichtung einen Nachdruck dieser Zulassungsurkunde (Vorderund Rückseite) beizufügen.
- 5. Der Inhaber der Zulassung ist verpflichtet, auftretende Stöungen anderer Funkanlagen und Beeinflussungsfälle in angemessener Frist kostenlos zu beseitigen. Im Rahmen der notwendigen Abhilfemaßnahmen besteht die äußerste Verpflichtung des Zulassungsinhabers im Austausch der entsprechenden Baueinheiten Im Störungsfall wird sich die DBP mit dem Inhaber der Zulassung in Verbindung setzen und dabei die von ihr festgestellten Störungsursachen auf Anforderung belegen. Dies gilt für den Zeitraum von 10 Jahren nach Erhalt der Zulassung.

<u>Hinweise</u>

Der Bundesminister für Post und Telekommunikation (BMPT) hat das Betreiben dieser Empfänger allgemein genehmigt (siehe Amtsblatt des BMPT Nr. 97 vom 31.08.1989, Verfügung 866/1989).

Saarbrücken, den 30. April 1990

Zentralamt für Zulassungen im Fernmeldewesen

Im Auftrag

Whodas



VORSICHT STROMSCHLAG!



NICHT ÖFFNEN!

VORSICHT:

Das Gerät nicht öffnen, da Stromschlaggefahr besteht. Im Inneren befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie Wartungsarbeiten qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG::

Um einen möglichen Stromschlag zu vermeiden, sollten Sie den Receiver weder Nässe noch Feuchtigkeit aussetzen. Das Gehäuse darf nicht geöffnet werden. Der Service wird von Fachpersonal durchgeführt.

ACHTUNG:

Um einen möglichen Stromschlag zu vermeiden, sollte der Netzstecker des Gerätes nicht in eine Steckdose mit Verlängerungsschnur o. ä. eingesteckt werden, es sei denn, die Pins des Steckers passen exakt in die Buchsen.



Dieses Zeichen weist darauf hin, daß im Inneren des Gerätes "gefährliche Spannungen "vorhanden sind und die Gefahr eines Stromschlages besteht.



Dieses Zeichen soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsmaßnahmen in dieser Bedienungsanleitung aufmerksam machen.

INHALTSVERZEICHNIS

Siche	erheit	shinw	eise	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	3
Insta	allatio	onsdi	agra	amm'	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•	3
Funkt	tionen	• •	• •	•	• •	•	•	•	•	•	•	•				•	•	•	•		4
Bedie	enung .	• • •		• •	•	•	•	•	•		• .	•	•	•	•	•	•		•	•	8
	Video	feinal	bsti	mmı	ung	١. •	•	•	•	• •		•	•	•				•	•	. •	8
	Polar	otoral	bsti	mmı	ıng		•		•	•		•	•			•	•	•	•	•	9
	Stumms	schal	tung	3 (Mu	ıte	:)			•	•	•	•			•	•	•	. •	•	9
	Audio	• •		•		•	•	•	•	. •	•	•	•				•	•	•	•	. 9
	Kanals	suchl	auf	•	•	•	•	. •	•	•	•	•	, . •	•		• ,	•	•	•	•	10
Progr	rammfre	equen	zen	•	•	•	•				•		•	•			•	•	•	•	10
Techr	nische	Date	n .	_				_				_						_			1 1

Vor der Installation sollten folgende Punkte geprüft werden :

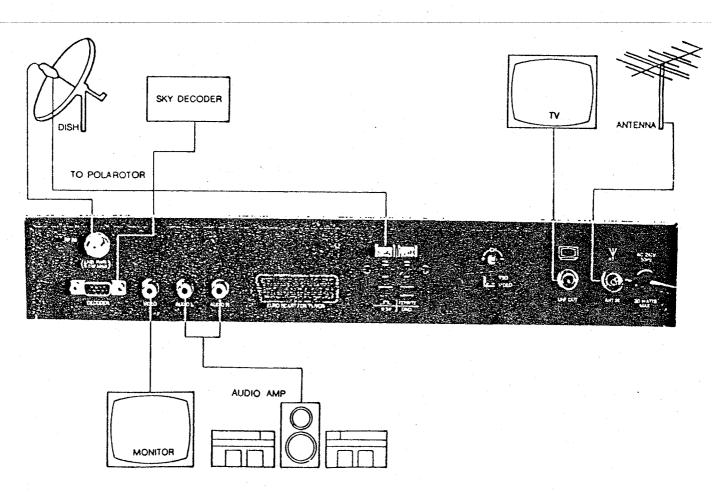
1. ELEKTRISCHE VORAUSSETZUNGEN

- Das Gerät darf erst an das Stromnetz angeschlossen sein, nachdem die LNB - Leitung (Ausseneinheit) angeschlossen ist.
- ° Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit aufgestellt werden.

2. STANDORT

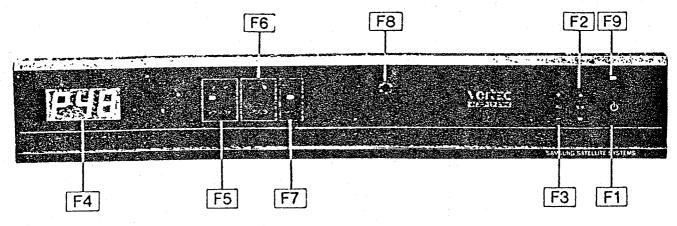
- ° Der Standort muß gut belüftet sein.
- ° Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe einer Heizung.
- ° Stellen Sie das Gerät auf einen stabilen Tisch.

INSTALLATIONSDIAGRAMM



1+1, -

VORDERES BEDIENFELD UND FERNBEDIENUNG



FRONT

F1/H1 NETZSCHALTER

F1

Bereitsschaftsstellung ElN / AUS

F2

Kanalsuchlauf auf / ab

F3

Tonfrequenzsuchlauf auf / ab

F4

Das Display zeigt wahlweise die Kanalnummer,Polarotor-Scew sowie die Tonträgerfrequenz an.

F5

LED - Anzeige der Polarität vertikal oder horizontal. F6

LED - Anzeige für Stereobetrieb.

F7

LED - Anzeige für Monobetrieb.

F8

Sensor für Fernbedienung.

F9

Netzanzeige

H1 NETZSCHALTER EIN / AUS

H2 NUMERISCHER TASTENBLOCK Direkteingabe der Kanäle.

H3 SPEICHERTASTE

Löscht / Speichert den im Display angezeigten Kanal.

H4 SCEW

H5

Feinabstimmung des Polarotors.

H5 STUMMSCHALTUNG (MUTE)
Schaltet den Ton komplett aus oder e

H6

Kanalsuchlauf auf und ab.

H7 FEINABSTIMMUNG Feinabstimmung der Videofrequenz.

H8 V / H

Wählt die Polarität - horizontal oder vertikal.

H9 .A / B

Wählt den Audio - Stereokanal A und B.

H10 MODE

Wählt im Audiobetrieb zwischen Mono und Stereo.

H2

7 B S

STORE

STORE

TINE

H7

H8

H4

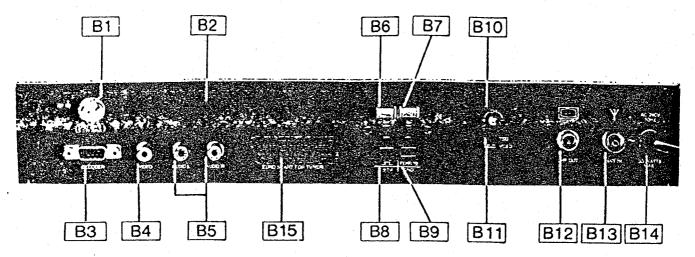
SKEN ADDO
H9

H10

H10

|H1|

ANSCHLÜSSE GERÄTERÜCKSEITE



- B1 RF INPUT (Antenneneingang)
 Eingangsbuchse für das LNB Kabel und Gleichstromversorgung +18 oder 14V für das LNB.
- **B2** TYPENSCHILD
- B3 DECODER SCHNITTSTELLE Anschlußbuchse für den Decoder mit Video- Durchschleifung.
- B4 VIDEO AUSGANG Ausgangsbuchse zum TV oder Video - Recorder.
- B5 AUDIO AUSGANG Ausgangsbuchse zum TV, Video-Recorder oder HiFi - Gerät.

B6 B7/B8/B9

Anschlußbuchsen für einen mechanischen oder Ferrit - Polarotor. Der mechanische Polarotor wird an B6, B8 und B9
angeschlossen, d.h. Impuls,
+5V und Erdung. Der FerritPolarotor wird an B7 und B9
angeschlossen, d.h. Ferrit
und Erdung. Auf diese Weise
ist eine konstante Stromabgabe von -40 mA bis +40 mA gewährleistet.

B10 Der Modulator ist werksmäßig

auf Kanal 36 eingestellt,
kann aber bei Bedarf auf
einen anderen Kanal gelegt

einen anderen Kanal gelegt werden. (Kanal 30 - 39 einstellbar).

- B11 ISG/ VIDEO

 Durch Schaterstellung auf TSG
 (Testsignal) wird ein Signal
 abgestrahlt, anhand dessen das TV
 oder der Videorecorder auf die
 korrekte UHF-Frequenz eingestellt
 werden kann (2weiße Balken).
 Steht dieser Schalter auf VIDEO,
 erhalten Sie ein normales Videoausgangssignal.
- B12 UHF AUSGANG TV ODER VIDEO
- B13 Antenneneingang zum Durchschleifen einer terrestrischen Antenne.
- B14 NETZANSCHLUB Netzkabel mit Stecker für den Anschluß an das Stromnetz.
- B15 EURO Scartbuchse für den Antennenausgang für TV oder Videorecorder.

VIDEOFEINABSTIMMUNG

Die Videofeinabstimmung wird über die Fernbedienung in Schritten von 125 KHz vorgenommen. Dies erfolgt im Bereich von +/- 10 MHz bezogen auf die Werkseinstellung (siehe Kanalsuchlauf)zur Programmierung aller auf dem KU-Band (10.950 GHz bis 11.70 GHz.) einstellbaren Frequenzen.

Der Scew wird über die Fernbedienung in Abständen von jeweils 25 µsek eingestellt. Er arbeitet in einem Abstimmbereich von 600 bis 2600 µsek (mechanischer Polarizer) oder -40 mA bis +40 mA (Ferrit- Polarizer).

Der Scew ist bereits werksmäßig eingestellt, kann jedoch geändert und gespeichert werden.

Werkseinstellung

alle geraden Zahlen:

vertikale

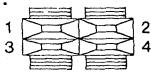
alle ungeraden Zahlen:

Polarität horizontale Polarität

POLAROTORABSTIMMUNG

Der Receiver kann mit drei verschiedenen Polarizern arbeiten (Ferrit, elektronisch und mechanisch), die direkt und ohne Schnittstellen an der an der Rückseite des Gerätes eingesteckt werden.

Der mechanische Polarisator benutzt die Anschlüsse 1, 3 und 4; der Ferritkern - Polarisator benutzt die Anschlüsse 2 und 4. (siehe Diagramm).



STUMMSCHALTUNG (MUTE)

Eine Stummschaltung erfolgt automatisch bei:

- 1. Einem Wechsel der Kanäle
- 2. Einschalten des Gerätes.

Durch Drücken der MUTE - Taste an der Fernbedienung (" M ") kann eine permanente Stummschaltung aktiviert werden. Das Aufheben der Stummschaltung erfolgt durch nochmaliges Drücken der M-Taste.

HINWEIS FÜR SERVICEPERSONAL

1 Polarizer – Wählschalter (SW1 auf dem Hauptboard) SW 1 – 2: Typ Marconi SW 2 – 3: mechanisch oder Ferrit Werkseinstellung: 1 – 2

AUDIO

Der Receiver ist für die Stereo- und Mono - Wiedergabe geeignet. Nehmen Sie die Einstellung über die MODE - Taste auf der Fernbedienung vor. Die Anzeige des Stereo-/ Monobetriebs wird durch die LEDs A und B für Stereo (F6) und LED (F7) für Mono angezeigt.

ABSTIMMUNG DER STEREO -WIEDERGABE

- Drücken Sie die MODE Taste; der Stereo Betrieb wird im Bedienfeld angezeigt.
- Drücken Sie die Taste A/B auf der Fernbedienung für den Audio - Kanal A. Kanal A wird nun mit der Taste Au + - (F3) im Bedienfeld eingestellt.

Wiederholen Sie diesen Vorgang für Kanal B.

3. Drücken Sie nochmals die A / B - Taste.
Audio Kanal B wird ebenfalls über die Taste Au +, (F3) eingestellt.

Danach zeigt das Display wie bereits zuvor die programmierte Kanalnummer an.

ABSTIMMUNG DER MONO- WIEDERGABE

Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 aus dem vorherigen Abschnitt zur Abstimmung des Audio - Kanals A. Schalten Sie danach mit der MODE - Taste der Fernbediein den Mono - Betrieb.

ASTRA UNTERTONFREQUENZEN
1. 7.02 MHz 2. 7.20 MHz 3. 7.38 MHz 4. 7.56 MHz

Primärer Tonträger ist 6.5 MHz.

VORPROGRAMMIERTE KANÄLE

LÖSCHEN VORPROGRAMMIERTER KANÄLE

Es sind für diesen Empfänger bereits 48 Kanäle vorprogrammiert, die jedoch bei Bedarf gelöscht werden können. Diese vorprogrammierten Kanäle werden wie folgt angezeigt.

Display

1. Wählen Sie den nicht gewünschten Kanal.

CPIS)

2. Drücken Sie die STORE - Taste.

(C/6)

Kanal 16 ist damit gelöscht. Es kann jede beliebige Anzahl Kanäle gelöscht werden. Damit stehen dem Benutzer nur die tatsächliche gewünschten Kanäle zur Verfügung, die mit den Pfeiltasten nach oben / unten angewählt werden.

PROGRAMMIERUNG

Display

CEIBD

Geben Sie die Nummer des gewünschten Kanals ein. (z.B. 13) Wählen Sie V/H, justieren Audio und Video – Feinabstimmung auf beste Ton – und Bildqualität.

(F13)

Drücken Sie die STORE – Taste. Das Programm ist gespeichert.

VORPROGRAMMIERTE SPEICHERPLÄTZE

			ASTRA 1A	· .	
CHNO	FREQUENCY	AUDIO A,B	FORMAT	MODE	CHANNEL NAME
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15	11214 11229 11244 11259 11273 11288 11303 11318 11332 11347 11362 11377 11362 11377 11391 11406 11421	6.50 7.20 6.50 7.20 6.50 7.20 6.50 7.20 7.02 7.20 6.65 7.02 6.50 7.20 7.02 7.20 6.50 7.20 7.02 7.20 6.60 7.20 7.02 7.20 7.02 7.20 6.50 7.20 7.02 7.20 7.02 7.20 7.02 7.20 7.02 7.20	HORZ VERT	MONO MONO MONO STEREO STEREO STEREO	SCREEN SPORT ASTRA INFORMATION TV3 EUROSPORT LIFESTYLE CHILDCh. GERMAN PRO 2 TV 1000 SKY ONE TV 10 ASTRA PROMOTION FILMNET SKY NEWS RTL VERONIQUE GERMAN PRO 4 MTV EUROPE SKY MOVIES
			ASTRA 1B		**************************************
CHNO	FREQUENCY	AUDIO A,B	FORMAT	MODE	
17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32	11464 11479 11494 11508 11523 11538 11553 11567 11582 11597 11612 11626 11541 11656 11671 11685	6.50 7.20 6.50 7.20	HORZ VERT	MONO MONO MONO MONO MONO MONO MONO MONO	
			ASTRA 1C		
33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47	10964 10979 10994 11008 11023 11038 11053 11068 11082 11097 11112 11127 111141 11156 11171	6.50 7.20 6.50 7.20	FORMAT HORZ VERT VERT HORZ VERT	MODE MONO MONO MONO MONO MONO MONO MONO MO	
48	11186	6.50 7.20	******		

1. GRUNDFUNKTIONEN

```
PLL Synthesizer - Tuner
integrierter PAL I, B/G Modulator ( UHF CH. 30 - CH.39)
permanenter Pufferspeicher
Stereo - Wiedergabe - Wegener - Panda kompatibel
automatische Verstärkungsregelung
3 - stelliges Display
integrierte 15 Pin - Buchse für Video - Schleife ( Decoder )
integrierte Euro Scart - Buchse ( für TV oder Video )
2 Phono - Audio - Ausgänge ( HiFi - Schnittstelle )
variable Tonabstimmung ( 5.0 - 8.0. MHz )
ZF - Frequenz 950 - 1750 MHz
kompatible mit 3 Polarisatoren ( mechanisch; elektronisch, Ferrit )
48 Kanäle ( Programmspeicher )
Speicher für Video - / - Audio - Feinabstimmung von Frequenz, Polarität ( V oder H ) und Scew
```

2. ELEKTRISCHE DATEN

ANTENNE

•	Eingangsfrequenz	950 - 1750 MHz	
•	Eingangsimpedanz	75 Ohm	
0	Eingangspegel	-6030 dBm	-
0	Eingangsbuchse	F - Typ	•
2	LNB - Speisung	+ 18V (+14V) Gleichstrom,	300mA
		(maximal)	

VIDEO

0	Nachentzerrung	CCIR REC. 450 - 1 (625 Zeilen)
0	Bandbreite	5 MHz
•	E.D. Aussteuerung	40 dB (minimal)
0	Ausgangspegel	1 Vp - p
	Ausgangsbuchse	Cinch Klinkenstecker und EURO
		Scart

DECODER AUSGANG (D - Typ 15 Pin - Sockel)

Steckerbelegung siehe ASTRA - Dokumentation

AUDIO

•	Betriebsarten	Mono / Stereo
0	Abstimmung	5.0 MHz - 8.8 MHz, a`10 KHz
0	Nachentzerrung	adaptive Nachentzerrung
	•	(Wegener - Panda kompatibel)
•	Frequenzbereich	20 Hz bis 15 KHz
0	Ausgangspegel	3 Vp - p
•	Ausgangsbuchse	Cinch Klinkenstecker und EURO
		Scart

HF - MODULATOR

UHF - UHF -	Bereich Ausgangspegel Ausgang Eingang	UHF 30 -39 einstellbar 75 + 4 dBµ IEC - Stecker IEC - Buchse				
SPANNU		190 - 240 Volt 50 Hz				

NETZSPANNUNG

ABMESSUNGEN

60 (H) x 370 (L) x 270 (T) mm